



## Beschlussvorlage der Verwaltung

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Zählgemeinschaft SPD / Bündnis90-Grüne	Philipp Reimer	27.04.2015	15/SPD-Grün/047

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	FA	04.05.2015	Öffentlich
Vorberatung	KWA	07.05.2015	Öffentlich
Entscheidung	HA	21.05.2015	Nichtöffentlich

**Bezeichnung: Veranstaltungsförderung der Austragung des internationalen ITF Beach Tennis Weltranglistenturniers in Kühlungsborn**

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, für das im Sommer 2016 – im Strandbereich vor dem Hafen – geplante ITF Beach Tennis Weltranglistenturnier im Ostseebad Kühlungsborn einen Zuschuss zur Deckung der Veranstaltungskosten in Höhe von 25.000,- € in den Haushalt 2016 einzustellen.

**Problembeschreibung/Begründung:**

Der Deutsche Tennis Bund und der Tennisverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. haben bei einer Ortsbesichtigung Ende März 2015 Kühlungsborn in die engere Auswahl der möglichen Veranstaltungsorte für ein Beach Tennis Weltranglistenturnier der höchsten Kategorien des ITF (Internationale Tennis Federation, Sitz in London) genommen und wollen alle Anstrengungen unternehmen, ein Turnier der Welt-Serie im Ostseebad Kühlungsborn auszurichten.

Zur Deckung der Kosten ist eine Bezuschussung/Förderung dringend notwendig. Die Veranstaltung, zu der Sportler aus aller Welt erwartet werden, ist für die Tourismusförderung der Stadt Kühlungsborn von hohem Stellenwert, da das Sportevent in den internationalen Terminkalender der ITF aufgenommen wird und auch durch Berichterstattung im Ausland eine grenzüberschreitende Werbung für unsere Stadt darstellt. Kühlungsborn würde sich in die Reihe der Veranstalter wie Reunion, Mauritius, Aruba, Barcelona, New York und anderen Urlaubsdestinationen einordnen. Zudem wollen die Verantwortlichen der Sektion Beach Tennis im DTB die Gelegenheit nutzen und im Rahmenprogramm die noch junge Sportart auch den Urlaubsgästen von Kühlungsborn bei Mit-mach-Aktionen nahe bringen. Ähnlich wie beim Beach Volleyball Event wird beim Beach Tennis mit viel Musik und Drumherum eine unnachahmliche, fröhliche Party-Stimmung erzeugt, die über den 3-tägigen-Veranstaltungszeitraum Fans und Schaulustige anziehen soll. Es besteht die Möglichkeit für eines der Folgejahre einen Antrag auf Ausrichtung einer Europa- oder Weltmeisterschaft zu stellen.

Zur Information: Ausrichter/Veranstalter des Events ist der Deutsche Tennis Bund sowie der Tennisverband M-V in Zusammenarbeit mit Medienpartnern sowie ein oder zwei Marketing-Agenturen zur Sponsorenfindung und Abwicklung der Veranstaltung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b> (Beschaffungs-Folgekosten)	<b>Jährliche Folgekosten/lasten</b>	<b>Finanzierung Eigenanteil</b> (i.d.R. = Kreditbedarf)	<b>Objektbezogene Einnahmen</b> (Zuschüsse/Beiträge)	<b>Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung</b> (Mittelabfluss, Kapaldienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)
€ 25.000,00	€	€	€	€

Veranschlagung 2015	nein	ja, mit €	Produktkonto
Im Ergebnisplan	im Finanzplan		

Anlage/n:  
Eingereichte Beschlussvorlage der SPD/Grüne-Fraktion

# Beschlussvorlage der SPD/Grüne-Fraktion

TOP \_\_\_\_

öffentlich     nicht öffentlich

Fraktion <b>SPD/Grüne-Fraktion</b>	Vorlagenersteller <b>Uwe Wiek</b>	Datum <b>24.04.15</b>
↓Beratungsfolge	↓Sitzungstermin	↓Beschlussempfehlung
<b>Finanzausschuss</b>	<b>04.05.15</b>	
<b>KWA</b>	<b>07.05.15</b>	
<b>HA</b>	<b>21.05.15</b>	

Bezeichnung: **Veranstaltungsförderung der Austragung des internationalen "ITF Beach Tennis Weltranglistenturniers" in Kühlungsborn.**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt für das im Sommer 2016 – im Strandbereich vor dem Hafen – geplante ITF Beach Tennis Weltranglistenturnier im Ostseebad Kühlungsborn einen Zuschuss zur Deckung der Veranstaltungskosten in Höhe von 25.000 Euro in den Haushalt 2016 einzustellen.

Beratungsergebnis:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> laut Beschluss-Vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss
-------------------------------------	---------------------------------------	----	------	------------	---	---

Problembeschreibung/Begründung:

Der Deutsche Tennis Bund und der Tennisverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. haben bei einer Ortsbesichtigung Ende März 2015 Kühlungsborn in die engere Auswahl der möglichen Veranstaltungsorte für ein Beach Tennis Weltranglistenturnier der höchsten Kategorien des ITF (Internationale Tennis Federation, Sitz in London) genommen und wollen alle Anstrengungen unternehmen, ein Turnier der Welt-Serie im Ostseebad Kühlungsborn auszurichten.

Zur Deckung der Kosten ist eine Bezuschussung/Förderung dringend notwendig. Die Veranstaltung, zu der Sportler aus aller Welt erwartet werden, ist für die Tourismusförderung der Stadt Kühlungsborn von hohem Stellenwert, da das Sportevent in den internationalen Terminkalender der ITF aufgenommen wird und auch durch Berichterstattung im Ausland eine grenzüberschreitende Werbung für unsere Stadt darstellt. Kühlungsborn würde sich in die Reihe der Veranstalter wie Reunion, Mauritius, Aruba, Barcelona, New York und anderen Urlaubsdestinationen einordnen. Zudem wollen die Verantwortlichen der Sektion Beach Tennis im DTB die Gelegenheit nutzen und im Rahmenprogramm die noch junge Sportart auch den Urlaubsgästen von Kühlungsborn bei Mit-mach-Aktionen nahe bringen. Ähnlich wie beim Beach Volleyball Event wird beim Beach Tennis mit viel Musik und Drumherum eine unnachahmliche, fröhliche Party-Stimmung erzeugt, die über den 3-tägigen-Veranstaltungszeitraum Fans und Schaulustige anziehen soll.

Es besteht die Möglichkeit für eines der Folgejahre einen Antrag auf Ausrichtung einer Europa- oder Weltmeisterschaft zu stellen.

Zur Information: Ausrichter/Veranstalter des Events ist der Deutsche Tennis Bund sowie der Tennisverband M-V in Zusammenarbeit mit Medienpartnern sowie ein oder zwei Marketing-Agenturen zur Sponsorenfindung und Abwicklung der Veranstaltung.

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.:

Finanzielle Auswirkungen?  ja  nein

Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs- Folgekosten)	jährliche Folge- kosten/lasten	Finanzierung		
		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapital- dienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)
25.000,00 €	€	€	€	€

*Uwe Wiek*

Uwe Wiek  
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender